

Central-Organ

für die

Interessen des Realschulwesens

begründet

von

Prof. Dr. Max Strack.

Fortgesetzt

von

Dr. L. Freytag und Dr. H. Böttger.

~~~~~  
Zweiundzwanzigster Jahrgang.  
~~~~~

BERLIN.

Verlag von Friedberg & Mode

Anhaltstrasse 8.

1894.

Der Gute Kamerad, illustrierte Knaben-Zeitung (W. Spemann, Stuttgart, Berlin, Leipzig, Union Deutsche Verlagsgesellschaft), Jahrgang VIII, N. 21—52. Die erprobte Einrichtung der vorzüglichen und reich illustrierten Zeitschrift, an welcher Alt und Jung gleiches Gefallen finden, weil das belehrende Element dem gleichberechtigten unterhaltenen Elemente die Wage hält, ist dieselbe geblieben: 1) Erzählungen, Biographien, Reisebeschreibungen, Jagd-Abenteuer; 2) Gedichte und Sprüche; 3) Geschichte, Länder- und Völkerkunde; 4) Naturwissenschaftliches; 5) Technik, neue Apparate, Maschinen, Bauwerke; 6) Militärisches, Marine, Aeronautik; 7) Experimente, Beschäftigungen, Spiele, Sammlungen; 8) Allerlei. Unter 1 fallen 35 grössere und kleinere Stücke, unter 2 fallen 13, unter 3 fallen 39, unter 4 fallen 38, unter 5 fallen 18, unter 6 fallen 11, unter 7 fallen 45 und unter 8 fallen 88 Stücke oder Sammlungen von Stücken. Die Energie, mit welcher die Leser in bezug auf die exakten Wissenschaften zur Selbstthätigkeit erzogen werden, verdient ganz besonders hervorgehoben zu werden. Was die *Erzählungen* betrifft, so schießt natürlich wieder Dr. Karl May, der berühmte und mit recht allgemein beliebte, den Vogel ab mit seinem wieder in den Vereinigten Staaten spielenden „*Der Oelprinz*“. (Folgende paar Kleinigkeiten wären zu monieren: S. 87 steht der Gallicismus „*Diesen Menschen* (Dat. Plur.) denselben noch nicht wissen zu lassen“; S. 113 dgl. „*bei welcher* (Relativ) Gelegenheit“; S. 129 dgl. „*ihnen* unsere Kugeln schmecken lassen“; S. 227 dgl. „Gefahr laufen“; S. 605 dgl. „gefolgt von“ und S. 607 dgl. „Da ihm sein Scharfsinn das Richtige ahnen liefs“. Immer wieder die Gallicismen!) Wir wünschen der gediegenen und lebenswürdigen Zeitschrift die besten neuen Erfolge für ihr neuntes Lebensjahr.